



Infos und News

Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm

An alle aktiven und vorläufig aktiven Mitglieder sowie an alle Freunde der Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm. Erscheinungsweise alle 3 Monate. Viel Spaß beim Lesen.

SEG Einsatz am Naherholungssee Neu-Ulm Ludwigsfeld



Kurz vor 18:00 Uhr wurden die Wasserwacht Schnelleinsatzgruppen von Neu-Ulm und Senden am Sonntag dem 9. Juli an den Ludwigsfelder Badesee gerufen. Ein Passant hatte einen Schwimmer im See beobachtet. Nach einiger Zeit konnte er aber keinen Schwimmer mehr sehen und mutmaßte, dass dieser untergegangen ist. Der Umstand, dass einige Kleidungsstücke und ein Rucksack ohne einen zugehörigen Besitzer am Ufer lagen, unterstützte den Verdacht auf einen Ertrinkungsunfall, deswegen setzte er richtiger Weise einen Notruf ab.

Sofort nach dem Eintreffen, wurden mehrere Motorrettungsboote zu Wasser gelassen, durch ein Feuerwehrschlauchboot wurde eine Oberflächensuche durchgeführt. 3 Motorrettungsboote der Wasserwacht mit Tauchern der Wasserwacht und des THW Neu-Ulm suchten mittel Taucherschleppstangen die vermeintliche Untergangsstelle ab.

Zeitgleich untersuchten Polizeibeamte die aufgefundenen Gegenstände. Ein im Rucksack befindlicher Mobilfunkvertrag brachte die Beamten auf die Spur der Besitzer. Ein Anruf bei der aufgefundenen Mobilfunknummer brachte die Gewissheit, dass die Besitzer der aufgefundenen Gegenstände sich bei bester Gesundheit im Stadtgebiet aufhielten.

Da aber nicht sicher feststand ob nicht doch eine andere Person untergegangen war wurde die Suche gründlich zu Ende gebracht. Zusätzlich zu den Tauchern suchte das THW mit einem Sonargerät den Seegrund ab. Als auch diese Suche ergebnislos blieb und niemand vermisst wurde, beendete der Einsatzleiter Wasserrettung der Wasserwacht, den Einsatz.

Dieses Beispiel zeigt leider wieder einmal, wie Gedankenlos einige Leute mit ihren Sachen umgehen und was das für Folgen hat.

Vielen Dank an die 59 eingesetzten Einsatzkräfte nur für die Wasserrettung der Wasserwacht dem THW und der Feuerwehr mit insgesamt 13 Tauchern, sowie der Polizei und dem BRK Rettungsdienst für die gute Zusammenarbeit.

Helmut Graf

Nabada 2017

Seitens der Wasserrettung an dem bayerischen Ufer der Donau wurden wir bei der Absicherung des diesjährigen Nabadas wieder von vielen Wasserwacht Ortsgruppen unterstützt: *Senden, Illertissen, Weißenhorn, Bellenberg, Elchingen, Krumbach, Augsburg Ost, Augsburg Kuhsee, Dillingen und Lauterbach.*



Im Einsatz waren somit 80 Einsatzkräfte mit 12 Motorrettungsbooten davon 3 mit Notarzt besetzt, mit den dazugehörigen Zugfahrzeugen, 1 Einsatzleitfahrzeug Wasserrettung, sowie 24 Wasserretter mit Rettungsbrettern. Unterstützt waren auch wieder je 2 Motorrettungsboote der *Feuerwehr und des THW Neu-Ulm* mit je 8 Einsatzkräften tätig.

Die Landrettung wurde durch die *BRK Bereitschaft Neu-Ulm* und den *Fachdienst IUK Weißenhorn* gestellt. Im Einsatz waren 23 Einsatzkräfte mit 2 Rettungswagen mit Notärzten 2 Krankentransportwagen sowie 3 Fahrzeuge des Fahrdienstes. Außerdem wurde eine SEG Transport und 1 SEG Behandlung für eventuelle Schadenslagen in Alarmbereitschaft versetzt.

Insgesamt waren 40 Hilfeleistungen zu bewältigen, teilweise wurden stark unterkühlte und oder alkoholisierte Patienten mit den Rettungsbooten zu den Übergabepunkten transportiert, bei 7 Patienten war ein Abtransport in eine Klinik nötig. Eine Person wurde nach einer Schiffskollision während des Umzuges vermisst und mit einer größeren Suchaktion mit den Kollegen der DLRG Ulm gesucht. Sie wurde nach ca. 1 Stunde wohlbehalten aufgefunden.

Die komplette Einsatzsteuerung der Wasserrettungseinheiten der Wasserwacht und der DLRG, sowie der Landrettungseinheiten aus Neu-Ulm fand im Einsatzleitfahrzeug des BRK Fachdienstes Information und Kommunikation statt. Die Einsatzleitfahrzeuge der Polizei und des Landrettungsdienstes Ulm standen dabei nebeneinander, um bei Notfällen kürzeste Kommunikationswege zu haben.

Helmut Graf

SEG-Einsatz: Vermisstensuche

Am Mittwoch dem 2. August gegen 17:30 Uhr wurde im Raum Thalfingen ein Mann vermisst. Suchhunde hatten eine Spur zur Donau angezeigt. Die mit anderen Rettungsorganisationen alarmierte Wasserwacht Schnelleinsatzgruppe Neu-Ulm brachte sofort nach Eintreffen am Einsatzort ihre Boote zu Wasser. Dann konnte der Einsatz auch schon abgebrochen werden, da die vermisste Person von einer Polizeistreife wohlbehalten an Land aufgefunden wurde.

Helmut Graf

Neue Wasserretterin



Herzlichen Glückwunsch an Alina Schreier, sie hat am 19. August ihre Prüfung zur Wasserretterin bestanden. Zuvor nahm sie 10 Tage am Jugendausbildungslager in Petersthal teil.

Löwenfest

Am 22. August fand an unserer Wachstation das Löwenfest für 2017 statt. Da einige Mitglieder und Aktive unter dem Sternzeichen Löwe geboren wurden, geben diese ein kleines Fest. Das Besondere in diesem Jahr war, dass unser Manfred Schanz seinen 80. Geburtstag feiern konnte. Bei Wurstsalat und verschiedenen anderen Leckereien sowie Kuchen zum Nachtmahl ließ es sich an diesem lauen Sommerabend super feiern. Zusätzlich wurden anlässlich des 80. Geburtstages unseres Wasserwacht Urgesteines kleine Sketche und einige Anekdoten aus seiner langen Wasserwachtzeit vorgetragen.



Vielen Dank an die Spender für das super Fest.

Gf

SEG-Einsatz: Fassberung

Am Abend des 10. September entdeckte ein Passant ein schwimmendes Fass im Pfuhler Baggersee. Da nicht klar war, ob davon eine Gefährdung für das Gewässer und die Umwelt ausging, wurde neben der Polizei auch die Feuerwehr unsere Schnell-Einsatz-Gruppe Wasserrettung alarmiert. Vor Ort konnte unser Einsatzleiter Wasserrettung zusammen mit der Feuerwehr das Fass aus Ufernähe bergen und unsere noch auf der Anfahrt befindlichen Fahrzeuge konnten abbrechen. Letztendlich wurde festgestellt, dass das Fass ursprünglich an den Badeinseln als Schwimmkörper angebracht war und sich von dort gelöst hatte.

SEG-Übung



Am Samstag dem 23.09. gegen 11:30 Uhr wurden die Mitglieder unserer Schnelleinsatzgruppe Wasserrettung Neu-Ulm zu einem Übungseinsatz an die Illerbrücke gerufen. Den eintreffenden Einsatzkräften bot sich folgende Lage: Eine Person war aus nicht bekannten Gründen von der Autobahnbrücke in die Iller gestürzt. Passanten wollten zur Hilfe eilen, kamen aber aufgrund der Strömungsverhältnisse selbst in Schwierigkeiten. Die erste Aufgabe bei solch einem Einsatz ist immer die Beurteilung der Lage, dies ist umso schwieriger je größer und unübersichtlicher das Einsatzgebiet ist. Schnell konnten 2 Personen gerettet werden. Sie wurden von Wasserrettern aus

der nicht zu unterschätzenden Strömung gerettet und zur weiteren Versorgung auf eine auch durch den Rettungsdienst erreichbare Kiesbank verbracht. Unfallzeugen hatten aber noch weitere Personen im Wasser gesehen, leider war ihnen der genaue Aufenthaltsort nicht bekannt. Ein zwischenzeitlich zu Wasser gebrachtes Schnelleinsatzschlauchboot war leider aufgrund der Wassertiefe nicht überall einsetzbar. Somit waren weitere Wasserretter gefordert um weitere Teile des Einsatzgebietes abzusuchen. Kurze Zeit später konnten auch die noch 2 vermissten Personen unter Uferbewuchs, an dem sie sich festklammerten, aufgefunden und durch unsere Wasserretter zum Übergabepunkt verbracht werden.

Helmut Graf

Triathlon am Ludwigsfelder Badeseesee

Endlich fand auch einmal ein Triathlon am Ludwigsfelder Badeseesee statt, wenn auch ein kleiner. Am Samstag dem 23. September stürzten sich 22 Teilnehmer des RSV Finningen, beaufsichtigt vom Wasserrettern der Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm, in das 15°C „warme“ Wasser. Die Schwimmstrecke führte bei strahlendem Sonnenschein und glasklarem Wasser, von westlichen Steg um das erste Bade Floß und wieder zurück. Alle 22 Schwimmer erreichten problemlos das Etappenziel und weiter ging es mit dem Fahrrad.



Helmut Graf

Horst muss gehen!



Nach unzähligen Reanimationsversuchen bei Ausbildungskursen in über 20 Jahren ist es nun Zeit Abschied von „Horst“ zu nehmen. Trotzdem kein Grund traurig zu sein, denn mit Beginn des neuen Rettungsschwimmkurses für Externe Teilnehmer Anfang Oktober, hat die Wasserwacht Neu-Ulm, dem Stand der Ausbildung entsprechenden Ersatz bekommen. „Horst“, eine in die Jahre gekommene Reanimationspuppe, hat nun endlich ausgedient! Sein über 500 Euro teurer Nachfolger, „Ambu Man“, freut sich schon auf seinen ersten „Retter“! Die als Spende vom Spenglerei- und Dachdeckungsbetrieb Franke, aus Neu-Ulm/ Pfuhl beschaffte, neue Reanima-

tionspuppe, erfüllt nun auch alle hygienischen Standards, durch auswechselbare Gesichtsmasken.
Im Bild: Gordon Franke von der Fa. Franke und der stellv. Ortsgruppenvorsitzende Michael Huber
Übrigens... der am 17. Oktober beginnende Rettungsschwimmkurs verfügt noch über ein paar freie Plätze! Infos finden Sie auf www.wasserwacht-neu-ulm.de unter Rettungsschwimmkurs.

Helmut Graf

Termine

Rettungsschwimmkurs

10.10. - 16.01.2018

Hallenbad Neu-Ulm

Weihnachtsbäume mit

Lebensretterpotential

am 09.12.2017, 10:00 Uhr

Schulstraße 15 in 89233 Pfuhl, auf dem Bauernhof der Familie Frank

Jahresfeier

am 03.02.2018

Theorieabend für DRSA-Kurs

am 15.11.2017, 19:30 Uhr

Rot-Kreuz-Haus Neu-Ulm

Anfängerschwimmkurs für Kinder

09.01. - 20.03.2018

Hallenbad Neu-Ulm

Theorieabend für DRSA-Kurs

am 23.11.2017, 19:30 Uhr

Rot-Kreuz-Haus Neu-Ulm

Winterschwimmen 2018

am 21.01.2018, 9:30 Uhr

Landratsam Neu-Ulm / Doanu

Weitere Termine und Berichte folgen, immer aktuell auf unserer Homepage:

www.wasserwacht-neu-ulm.de